



## Tätigkeitsbericht 2021

# Diversity als Chance – Die Charta der Vielfalt für Diversity in der Arbeitswelt

Die Vielfalt der Gesellschaft, beeinflusst durch die Globalisierung, den demografischen und gesellschaftlichen Wandel, prägt auch die Arbeitswelt in Deutschland. Wir können wirtschaftlich und als Gesellschaft nur erfolgreich sein, wenn wir die vorhandene Vielfalt anerkennen, fördern und nutzen. Das betrifft die Vielfalt in unserer Belegschaft und die vielfältigen Bedürfnisse unserer Geschäftspartner\_innen bzw. Bürger\_innen. Die Diversität der Mitarbeitenden mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten und Talenten eröffnet Chancen für innovative und kreative Lösungen.

Die Umsetzung der „Charta der Vielfalt“ in unserer Organisation hat zum Ziel, ein wertschätzendes Arbeitsumfeld für alle Mitarbeitenden zu schaffen – unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft. Die Anerkennung und die Förderung vielfältiger Potenziale schaffen wirtschaftliche Vorteile für unsere Organisation.

Wir schaffen ein Klima des gegenseitigen Respekts und Vertrauens. Dieses hat positive Auswirkungen auf unser Ansehen in Deutschland sowie in anderen Ländern der Welt.

## Zur Umsetzung dieser Charta werden wir

1. eine Organisationskultur pflegen, die von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägt ist. Wir schaffen die Voraussetzungen dafür, dass Führungskräfte wie Mitarbeitende diese Werte erkennen, teilen und leben. Dabei kommt Ihnen eine besondere Verpflichtung zu.
2. unsere Personalprozesse überprüfen und sicherstellen, dass diese den vielfältigen Fähigkeiten und Talenten aller Mitarbeitenden sowie unserem Leistungsanspruch gerecht werden.
3. die Vielfalt innerhalb und außerhalb der Organisation anerkennen, die darin liegenden Potenziale wertschätzen und für das Unternehmen oder die Institution gewinnbringend einsetzen.
4. die Inhalte der Charta zum Thema des internen und externen Dialogs machen.
5. über unsere Aktivitäten und den Fortschritt bei der Förderung der Vielfalt und Wertschätzung jährlich öffentlich Auskunft geben.
6. unsere Belegschaft über den Mehrwert von Vielfalt informieren und sie bei der Umsetzung der Charta einbeziehen.

Wir sind überzeugt: Gelebte Vielfalt und Wertschätzung dieser Vielfalt haben eine positive Auswirkung auf unsere Organisation und auf die Gesellschaft in Deutschland.

Hier Datum eintragen (Im Mai 2020)

Wir begrüßen und unterstützen die Initiative der Organisationen.

Hier bitte den Namen in schwarz eintragen  
und die Funktion in grau eintragen, siehe rechts

Staatsministerin Reem Alabali-Radovan  
Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration

(bitte das Logo einfügen)



## Inhaltsverzeichnis

<b>A. ALLGEMEIN</b> .....	<b>4</b>
<b>1. Charta der Vielfalt e.V.</b> .....	<b>4</b>
<b>2. Der Verein</b> .....	<b>5</b>
Vorstand: .....	5
Gemeinnützigkeit .....	5
Bildungsauftrag/Positionierung.....	6
Transparenz .....	6
<b>B. RÜCKBLICK</b> .....	<b>7</b>
<b>3. Kommunikation</b> .....	<b>7</b>
Information & Trends .....	7
Erfahrungsaustausch & Best Practice .....	7
Externe Vernetzung.....	9
<b>4. Dialogformate und Projekte – eine Auswahl</b> .....	<b>11</b>
9. Deutscher Diversity-Tag .....	11
10. DIVERSITY Konferenz 2021 .....	12
Inklusionspreis für die Wirtschaft.....	12
DIVERSITY CHALLENGE 2020-21 .....	13
Wirtschaftsforum Vielfalt 2021 .....	13
<b>C. AUSBLICK</b> .....	<b>15</b>
<b>5. Ziele für 2022</b> .....	<b>15</b>

## A. ALLGEMEIN

### 1. Charta der Vielfalt e.V.

Aus der 2006 entstandenen Wirtschaftsinitiative wurde 2010 der gemeinnützige Verein Charta der Vielfalt e.V. gegründet. Dieser wird finanziert sowie inhaltlich getragen durch 35 Organisationen (Stand: April 2022) und unterstützt durch die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Integration und Flüchtlinge, Staatsministerin Reem Alabali-Radovan. Die Schirmherrschaft hat Bundeskanzlerin a.D. Dr. Angela Merkel bereits 2006 übernommen.

Der Verein eröffnete im März 2011 eine Geschäftsstelle in Berlin. Diese übernimmt seitdem die operative Steuerung, die inhaltliche Gestaltung der Initiative und ist Anlaufstelle für interessierte Unternehmen, Institutionen und andere Organisationen. Der gemeinnützige Verein hat einen Bildungsauftrag und fördert mit seiner Tätigkeit die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung der Vielfalt in den Organisationskulturen in Deutschland. Dazu verschreibt sich der Verein der Förderung der Gleichberechtigung im Arbeitsleben hinsichtlich Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlicher und geistiger Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und seit 2021 auch sozialer Herkunft. Damit soll zugleich bei den Mitarbeitenden in Unternehmen und Institutionen der Gedanke des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger Zwecke gefördert und ein Beitrag zur allgemeinen Förderung des demokratischen Staatswesens geleistet werden.

Der Charta der Vielfalt e.V. fördert die Vielfalt in der Arbeitswelt, möchte sie gesellschaftsübergreifend zugänglich machen und eine Verbindlichkeit durch Selbstverpflichtung schaffen. Das Herzstück der Initiative ist die Charta der Vielfalt; diese Selbstverpflichtung wurde von über 4.600 Unternehmen und Institutionen (Stand: April 2022) unterzeichnet.

#### **Die Vereinsarbeit zielt insbesondere darauf ab:**

- Das Bewusstsein für Vielfalt im Organisationsalltag, als auch im breiteren gesellschaftlichen Diskurs zu stärken.

- Mehr Unternehmen und Institutionen für die Prinzipien der Charta der Vielfalt durch die Selbstverpflichtung zu gewinnen.
- Die Unterzeichner\_innen im gegenseitigen Lernen und Erfahrungsaustausch im Zweckbereich des Vereins zu unterstützen sowie bei der Umsetzung von Diversity Management zu stärken.

## 2. Der Verein

### **Vorstand:**

Bis zum 23. Juni 2021 waren folgende Vorstandsmitglieder im Amt:

- Ana-Cristina Grohnert, Vorstandsvorsitzende
- Deutsche Bank AG,  
Gernot Sendowski, stellv. Vorstandsvorsitzender,
- Ernst & Young GmbH,  
Oliver Simon, Schatzmeister
- Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG,  
Denise Hottmann,
- Staatsministerin Annette Widmann-Mauz, vertreten durch Bernd Knopf

Am 23. Juni 2021 wurden folgende Vorstandsmitglieder für 2 Jahre neu gewählt:

- Ana-Cristina Grohnert, Vorstandsvorsitzende,
- BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland  
Dr. Eva Voß, stellv. Vorstandsvorsitzende,
- SAP SE  
Nina Straßner,
- Sanofi-Aventis Deutschland GmbH  
Frank Rusko, Schatzmeister
- Staatsministerin Annette Widmann-Mauz bzw. Reem Alabali-Radovan (seit 8.12.2021), vertreten durch Dr. Susanne von Below (seit 16.8.2021)

### **Gemeinnützigkeit**

Der Verein ist unter der Registernummer VR 307 49 B beim Amtsgericht Charlottenburg eingetragen und wegen der Förderung der Bildung gemäß Bescheid vom 26.2.2021 von der KSt. und der GewSt. vom FA Berlin Körperschaften I, St. Nr. 27/662/56207 befreit und als gemeinnützig anerkannt.

## Bildungsauftrag/Positionierung

Der Bildungsauftrag beinhaltet das Thema Vielfalt gesellschaftlich zu verankern und das Anliegen, Unterzeichner\_innen und Mitglieder des Charta der Vielfalt e.V. in einer Interessengemeinschaft zu vertreten und öffentlichkeitswirksam zu positionieren. Dies erfolgte mittels der Durchführung eigener sowie die Teilnahme an externen Veranstaltungen bundesweit, die eine Vielzahl an Teilnehmenden erreichen und ein breites Spektrum an Teilnehmergruppen abdeckt.

Im Jahr 2017 wurde die Marke ergänzt durch den Zusatz **„Für Diversity in der Arbeitswelt“**, um alle Arbeitgeber\_innen – öffentliche wie private – anzusprechen.

Vorteile für die Unterzeichner\_innen:

- Öffentlichkeitswirksam das Diversity Management der eigenen Organisation aktiv zu kommunizieren.
- An der öffentlichkeitswirksamen Positionierung des Themas als Unterzeichner\_in zu partizipieren.
- In einem gemeinschaftlichen, wirtschaftlichen und gemeinnützigen Rahmen für Vielfalt – *zur positiven Entwicklung der Gesellschaft* – in Deutschland einzutreten.

## Transparenz



Initiative  
Transparente  
Zivilgesellschaft

Die Charta der  
Vielfalt e. V. hat die

Selbstverpflichtungserklärung der Initiative Transparente Zivilgesellschaft unterzeichnet. Damit verbunden ist die Veröffentlichung der vorgegebenen zehn Informationspunkte über den Verein auf der [Webseite](#).

## B. RÜCKBLICK

### 3. Kommunikation

#### Information & Trends

2021 wurden die implementierten Informationskanäle und medialen Plattformen weitergeführt und ausgebaut. Sie bilden die Grundlage für die Bewusstseinsbildung und das Lernen und Unterstützen den Austausch von erfolgreichen Diversity Ansätzen und Praktiken.

- Immer & überall: Ausbau der Website durch einen eigenen Bereich für Arbeitnehmende (B2C) und Aufbau eines Portals für die Dimension Soziale Herkunft auf [www.charta-der-vielfalt.de](http://www.charta-der-vielfalt.de)
- Alle 14 Tage: Newsletter der Charta der Vielfalt mit Hinweisen auf aktuelle Studien, Publikationen und Veranstaltungen; zu besonderen Anlässen Versand von Sondernewslettern
- Interaktiv: Ausbau der Instagram-, LinkedIn-, Twitter- und Facebook-Auftritte und Implementierung eines eigenen TikTok-Kanals
- Vorstellung des Themas Diversity Management und der Arbeit des Vereins für verschiedene Zielgruppen in Vorträgen, Workshops, schriftlichen Stellungnahmen und Interviews

#### Erfahrungsaustausch & Best Practice

Die Geschäftsstelle hat ihren Status als kompetente Ansprechpartnerin für Führungskräfte, Expert\_innen und alle Diversity-Interessierte in Deutschland weiter ausgebaut. Sie bietet sowohl Fachkräften als auch Interessierten eine Plattform, über die diese konzentriertes Know-How, Anleitungen und Tipps gezielt abrufen können.

Um den Bildungsauftrag des Charta der Vielfalt e.V. weiter zu stärken, steht auf der Internetseite die **Unterzeichner\_innendatenbank** zur Verfügung. Eine interaktive Datenbank, auf der die Unterzeichner\_innen der Selbstverpflichtung ihr Profil selbst gestalten können, um anderen Organisationen Anreize und Anregungen für ihr eigenes Diversity Management zu geben.

[charta der vielfalt](#)  
 Für Diversity in der Arbeitswelt

[Login](#) [Newsletter](#) [Presse](#) [Leichte Sprache](#) [DE](#) [EN](#)

[Über uns](#) [Für Arbeitgebende](#) [Aktivitäten](#) [Erfolgsgeschichten](#)

[Über uns](#) | [Die Unterzeichner\\_innen](#)



## Unterzeichner\_innen der Charta der Vielfalt

**Suche**

Bundesland:    
 Organisationsgröße:    
 Stadt:

Segment:    
 Name der Organisation:   
 Unterzeichner\_in seit:

0-9 A-C D-F G-I J-L M-R S-T U-W X-Z [Suchen](#)

**Kürzlich aktualisierte Profile**

<b>Industrie- und Handelskammer (IHK) Düsseldorf</b> Unterzeichner_in seit: 06/2008 → <a href="#">Zusätzliche Infos</a>	<b>Energie Service Deutschland GmbH</b> Unterzeichner_in seit: 02/2020 → <a href="#">Zusätzliche Infos</a>
--	---

Unter der Rubrik „Erfolgsgeschichten“, einer Best Practice-Datenbank, werden zusätzlich gute Beispiele der Unterzeichner\_innen zur Umsetzung von Diversity Management dargestellt.



## Externe Vernetzung

Im Jahr 2021 war die externe Vernetzung aufgrund der Pandemie fast ausschließlich online/in virtuellen Formaten möglich. Es wurden eigene Formate um Online-Angebote erweitert und an diversen externen Online-Veranstaltungen teilgenommen. Das erfolgreiche Wachstum des Unterzeichner\_innen-Netzwerks - auch in 2021 - hat gezeigt, dass der Charta der Vielfalt e.V. damit die richtige Strategie verfolgt haben.

- Virtuelle Fach- und Informationsveranstaltungen, auf denen die Geschäftsführung, Teammitglieder sowie Mitglieder des Vereinsvorstands Vorträge zu Diversity Management hielten und an Podiumsdiskussionen teilnahmen.
- Die deutsche Charta der Vielfalt ist über ein **Netzwerk der Europäischen Kommission** mit Charta-Initiativen in der EU verbunden und tauscht sich regelmäßig zu Vielfalt auf europäischer Ebene aus. Einmal jährlich lädt die EU die Charta-Initiativen zu einem internationalen Fachkongress ein. Im Jahr 2021 fand dieses Treffen digital statt. Im Zentrum dieses Jahres standen die Planungen zum EU Diversity Month.

Auch 2021 hat der Verein in **Kooperation** mit Verbänden und anderen Multiplikator\_innen auf regionalen Veranstaltungen für das Thema Diversity & Inclusion sensibilisiert. Auf Grund der Corona-Pandemie fanden die meisten Veranstaltungen allerdings digital statt. Zu den Beiträgen zählen u.a.:

- **Vorträge u.a.**
  - für Initiative „Offen für Vielfalt“ in Kassel,
  - für die Stadt Wolfsburg,
  - für die FH Regensburg,
  - für den Andreaswerk e.V.,
  - für das Netzwerktreffen „Diversity in der Pflege“ der ArbeitGestalten gGmbH,
  - für die 4. Jahrestagung der Initiative kulturelle Integration,
  - für die Diversity AG der Deutschen Welle,
  - für die Universität Wien,
  - für die Versammlung der Personalrät\_innen der nicht-universitären Institute sowie den Deutschen Wetterdienst

- **Grußworte u.a.** für
  - den Dortmunder Diversity Tag der Stadt Dortmund und des Fussballmuseums,
  - die Webinarreihe „Let's celebrate Diversity der ZEIT Talents,
  - das IQ Netzwerk NRW,
  - die 32. Synergiewerkstatt „Mit Diversity & Disability durchstarten“
  - sowie bei der Respekt-Preisverleihung des LSVD
  
- **Teilnahme an Paneldiskussionen** u.a.
  - bei der IndeedWorks von Indeed, am GDW x Payoneer der GDW Global Digital Women GmbH,
  - bei der Veranstaltung „Wie divers sind Stiftungen?“ vom Tagesspiegel Verlag,
  - beim Arbeitskreis Frauen & Stiftungen im Bundesverband Deutscher Stiftungen,
  - auf der Konferenz „Diversity in the Fashion Industry“ zur Frankfurter Fashion Week,
  - bei der Frauenunion der CDU,
  - bei der Diversitätswoche des GIZ,
  - beim Innovationstag #Human-Driven Future, der Diversity Week von BNP Paribas,
  - bei der Deutschen Bahn AG,
  - bei den Wirtschaftsunioren Deutschland,
  - für die DKB Service GmbH,
  - beim Panel „Sport & Diversity (Gender und LGBTQ+)“ der Denton Europe LLP,
  - bei der Talkrunde zum Thema Diversität in der Unternehmenslandschaft des DRIVE. Volkswagen Group Forums Berlin
  - sowie dem Allyship - Top 100-Training der E.ON SE
  
- **Workshop** für die Internationale Diplomatenausbildung (Online-Konferenz zu Inklusion)
  
- **Keynote** auf der herCareer sowie bei der Jahrestagung Helios Kliniken

## 4. Dialogformate und Projekte – eine Auswahl



### Policy Paper: Die Dimension „soziale Herkunft“ in der Arbeitswelt aus einer intersektionalen Perspektive

Das Policy Paper des Center of Intersectional Justice setzt sich mit sozialer Herkunft als Determinante in der Arbeitswelt auseinander und betrachtet die Dimension aus einer intersektionalen Perspektive. Wo liegen die Ursprünge des sogenannten Stallgeruchs, der Rückschlüsse auf unsere soziale Herkunft zulässt? Wie kann Diversity Management sensibilisieren und das Potential heben, das für jede Organisation in der neuen Dimension der Charta der Vielfalt schlummert? Das Papier von Dr. Emilia Roig gibt hier Antworten. Die [Publikation ist kostenlos abrufbar](#) und kann als Printversion bestellt werden.

## 9. Deutscher Diversity-Tag



Einer der Jahreshöhepunkte im Bereich der Kommunikation zu Vielfalt in der Arbeitswelt war der 9. **Deutsche Diversity-Tag** im Mai 2021, gefördert durch und in Zusammen-

arbeit mit dem Förderprogramm [„Integration durch Qualifizierung \(IQ\)“](#) des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Ziel dieses bundesweiten Aktionstags ist die Erreichung einer großen öffentlichen Aufmerksamkeit mit Hilfe der mitwirkenden Organisationen. Bundesweit nahmen über 900 Organisationen mit mehr als 2.700 Aktionen teil.

In den Printmedien sowie in Onlineartikeln erschienen über 2.300 Medienberichte zum 9. Deutschen Diversity-Tag. Dadurch wurden 505 Millionen Kontakte (in 2020: 450 Millionen Kontakte) erreicht. Insgesamt konnten durch die teilnehmenden Organisationen 9,5 Mio. Beschäftigte angesprochen werden, über 15.000 Arbeitnehmende spielten das von der Charta der Vielfalt entwickelte onlinebasierte Browsergame „Diversity – Das Onlinewissensspiel“. Die Hashtags #FlaggefürVielfalt,

#DDT21 und #Vielfaltverbindet rangierten auf Twitter ganztätig unter den Top Fünf der erfolgreichsten Twitter Hashtags. Flankiert wurde der 9. Deutsche Diversity-Tag durch eine gemeinsame Social Media-Aktion sowie durch Videoimpulse von Diversity-Botschafter\_innen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

#### 10. DIVERSITY Konferenz 2021



Diversity-Manager\_innen, Expertinnen und Interessierte konnten sich auf der **virtuellen Konferenz DIVERSITY 2021 für Fach- und**

**Führungskräfte** austauschen. Die Konferenz führte der Verein gemeinsam mit dem Tagesspiegel zum zehnten Mal in Folge durch, unterstützt wurde die Veranstaltung von Studio ZX, der Kommunikationsagentur der ZEIT Verlagsgruppe als Partner. Auf der zweitägigen **DIVERSITY 2021** diskutierten an die 700 Vertreter\_innen aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Gesellschaft über Diversity Management und die praktische Umsetzung.

#### Inklusionspreis für die Wirtschaft



2021 beteiligte sich die Charta der Vielfalt erneut aktiv an der Ausgestaltung und

Vergabe des **Inklusionspreises für die Wirtschaft**. Zusammen mit dem UnternehmensForum, der Bundesagentur für Arbeit und der Bundesvereinigung Deutscher Arbeitgeberverbände werden Unternehmen für ihr vorbildliches und innovatives Engagement beim Einsatz von Beschäftigten mit Behinderung ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand auf Grund der Corona-Pandemie erneut digital statt – diesmal im Anschluss an die DIVERSITY Konferenz im November. Schirmherr war Bundesminister Hubertus Heil.

## DIVERSITY CHALLENGE 2020-21

**DIVERSITY  
CHALLENGE** Lebt Vielfalt,  
wo ihr arbeitet!

Gefördert vom  Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms  
Demokratie **leben!**

Im Januar 2021 ging sie los: die CHALLENGE 2020-21 und der Wettbewerb um die besten Aktionsideen war eröffnet. Insgesamt 98 junge

Teams entwickelten innerhalb von sechs Monaten gemeinsam Aktionsideen, planten sie und setzten sie erfolgreich in der Praxis um. Hinter diesem Engagement standen 82 Organisationen, die damit zeigten: Vielfalt ist nicht das Problem. Vielfalt ist die Lösung. Alle Teams erhielten zum Start ein Unterstützungspaket, sodass alle die gleichen Startchancen hatten. Ebenso begleitete das Wettbewerbsbüro mit zahlreichen Online-Workshops die Teams und bot Unterstützung. Im September 2021 kürte eine Jury aus sieben erfahrenen Diversity Expert\_innen die neun besten Aktionsideen in den drei Wettbewerbsdisziplinen. Über ein öffentliches Online-Voting wurden zusätzlich zwei Publikumspreise vergeben. Das große Finale stellte das zweiwöchige digitale Abschlussfestival dar. Vom 4. bis zum 15. Oktober wurde in Live-Talks, Workshops und im Rahmen der Preisverleihung am 7. Oktober über das Zusammenarbeiten und -leben in der Vielfaltsgesellschaft diskutiert und das großartige Engagement aller beteiligten Wettbewerbsteams der CHALLENGE 2020-21 gefeiert.

Das Projekt wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

## Wirtschaftsforum Vielfalt 2021



Am 2. März 2021 wurde erstmalig das Wirtschaftsforum Vielfalt durchgeführt und drängende

Fragen unserer Zeit diskutiert. Eine beeindruckende Anzahl hochkarätiger Vertreter\_innen aus Politik und Unternehmen hat anlässlich des Wirtschaftsforums Vielfalt verdeutlicht, dass Diversity Management in Deutschland mittlerweile als Zukunftsthema betrachtet wird. Mehr als 1.600 Manager\_innen, Wissenschaftler\_innen und Expert\_innen

nahmen an dem vom Charta der Vielfalt e.V. initiierten Forum teil, und beleuchteten dabei die Bedeutung des Themas für den Wirtschaftsstandort Deutschland. Neben EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen, Staatsministerin Annette Widmann-Mauz und Arbeitgeberpräsident Dr. Rainer Dulger warben gleich neun Vorstände von führenden Unternehmen für mehr Offenheit und Flexibilität in der Arbeitswelt.

Die führende deutsche Wirtschaft hat sich somit gemeinsam für Vielfalt und einen offenen Wirtschaftsstandort Deutschland positioniert. Populistischen und vielfaltskritischen Positionen wurde entgegengetreten und eine klare Botschaft zur Notwendigkeit von Diversität in Wirtschaft und Gesellschaft gesendet.

## C. AUSBLICK

### 5. Ziele für 2022

Auch für 2022 wird die Sichtbarkeit des Charta der Vielfalt e.V. und die Zahl der Unterzeichnerorganisationen erhöht und eine weitere Zunahme dieser angestrebt.

Die Kampagne **#FlaggefürVielfalt** wird die Projekte des Charta der Vielfalt e.V. und die Kampagnen weiter begleiten.

Die Presse/Öffentlichkeitsarbeit wird weiter verstärkt und die Kommunikationskanäle dazu weiter ausgebaut. Gleiches gilt für die Social Media-Aktivitäten sowie die Webpage, die laufend überarbeitet und aktualisiert wird.

Der **10. Deutsche Diversity Tag** am 31. Mai 2022 wird - aufgrund der anhaltenden Pandemie - virtuell und mit hybriden Angeboten durchgeführt. Die bundesweite Aufmerksamkeit soll erhöht und die Anzahl der Aktionen weiter gesteigert werden. Ebenfalls im Mai 2022 findet parallel - und nach dem Vorbild des Charta der Vielfalt e.V. - zum dritten Mal der European Diversity Month der EU statt, bei dem mit allen europäischen Charta Initiativen kooperieren wird.

Die **DIVERSITY CHALLENGE** wird 2022 unter dem Leitthema „Die Vielfaltsgesellschaft in der Arbeitswelt“ in den drei Wettbewerbsdisziplinen DIVERSITY Gestalten, Leben und Neu denken fortgeführt und geht ab Sommer in eine dritte Wettbewerbsrunde.

Die **11. Konferenz DIVERSITY 2022** wird im November 2022 – im digitalen Format mit dem Leitthema *Demokratie, Freiheit, Vielfalt: Werte verteidigen in Krisenzeiten* stattfinden.

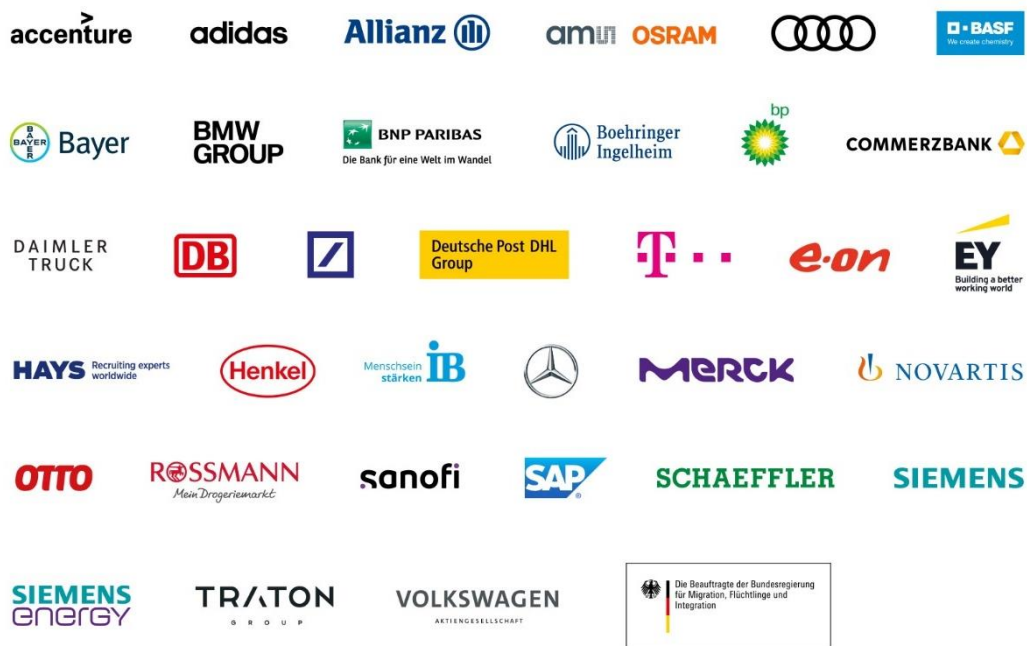
Der **Inklusionspreis für die Wirtschaft** wird 2022 neu strukturiert und gestaltet, so dass eine erneute Verleihung erst im Jahr 2023 stattfinden wird. Unverändert sind die Partner\_innen: neben der Charta der Vielfalt das Unternehmensforum, der BDA und die BA.

Gemeinsam mit dem Stifterverband entwickelt der Charta der Vielfalt e.V. ein **DIVERSITY-Audit**, das den Fokus auf die Strategie- und Organisationsentwicklung legt, auf Qualitätssicherung setzt und sich dadurch von anderen Zertifizierungsangeboten am Markt abheben wird. Ein Co-Creation-Prozess, an dem neun Mitgliedsorganisationen

von Charta und Stifterverband mitwirken, wird bis Mitte des Jahres 2022 den Prozess erarbeiten; anschließend wird die Pilot-Phase starten.

Mit dem **Pilotprojekt „Antirassistische Bewusstseinsbildung – Kompetenzstärkung für Vielfalt am Arbeitsplatz“** setzt die Charta 2022 ein klares Zeichen gegen Rassismus und für Vielfalt in der deutschen Wirtschaft. Dafür entwickelt sie ein Train-the-Multiplikator-Projekt zunächst mit und für aktive Mitarbeitende in Diversity-Mitarbeitenden-Netzwerken (Diversity-ERGs) der Charta-Mitgliedsorganisationen.

Die aktuellen Vereinsmitglieder des Charta der Vielfalt e.V.



Charta der Vielfalt e. V.  
Geschäftsstelle  
Albrechtstraße 22  
10117 Berlin

030 288 773 99-0  
030 288 773 99-99  
[info@charta-der-vielfalt.de](mailto:info@charta-der-vielfalt.de)

Berlin, im April 2022